



Magstadter Mitteilungsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung · Kirchliche Mitteilungen · Vereinsnachrichten · Anzeigen

53. Jahrgang · Nr. 36



8. September 2011

Sommerferienbetreuung 2011

Woche I

Auch in diesen Sommerferien macht wieder eine Horde Grundschüler das Jugendhaus und dessen Umgebung unsicher. Morgens ist zwar der ein oder andere noch etwas verschlafen, aber spätestens beim gemeinsamen Morgenkreis mit Singen und Spielen ist jeder mit Feuereifer dabei. So auch beim Basteln von Hampelmännchen und Malen-Nach-Zahlen-Bildern oder bei Spiel und Spaß in der Sporthalle, wo bei Völkerball und Fangspielen alles gegeben wird.

Auch das actionreiche Stationsspiel rund um das Schulgelände meisterten die Kinder mit Bravour.

Langweilig wird es hier nie. Ein Ausflug an die Buchen gibt die Chance den Niederseilparcours auszuprobieren und die vielen Möglichkeiten, die so ein Wald bietet zu genießen. Zurück im HAUS kann man bei einer Folge „Willi will's wissen“ entspannen oder - wer immer noch nicht genug hat - misst sich beim Billard-Turnier mit seinen Konkurrenten.

Dann ist so ein Tag in der Ferienbetreuung auch ruck-zuck schon wieder vorbei.



Empfohlener Schulwegplan

Liebe Eltern!

bald wird Ihr Kind zum ersten Mal zur Schule gehen. Dann wird es stärker als bisher den Gefahren der Straße ausgesetzt sein. Sicher werden Sie es in den ersten Tagen auf dem Schulweg begleiten. Wir schlagen Ihnen dazu auf unserem Plan (Seite 3) Schulwege vor, die nach dem Gesichtspunkt ausgewählt wurden, dass der Weg zu und auch von der Schule möglichst sicher ist.

Dabei sind folgende Regeln beachtet worden:

- Die Kinder sollten die Fahrbahn möglichst wenig überqueren müssen.
- Straßen mit starkem Verkehr sollten möglichst an Fußgängerampeln überquert werden.

Ein derartig empfohlener Schulweg ist nicht immer der kürzeste, er ist aber auf jeden Fall der sicherste. Bitte unterstützen Sie uns in unserem Bemühen und üben Sie diesen Schulweg ein, indem Sie ihn mit Ihrem Kind mehrmals gemeinsam begehen. Weisen Sie dabei auf die wichtigsten Gefahren hin.

Das ist besonders im Rathausbereich notwendig. Hier wird wegen des starken Verkehrsaufkommens vor dem Überqueren der Straße außerhalb der Ampelanlagen gewarnt.

Schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig auf den Schulweg und schützen Sie es durch auffallende Farben. Überprüfen Sie später, ob Ihr Kind den Schulweg einhält.

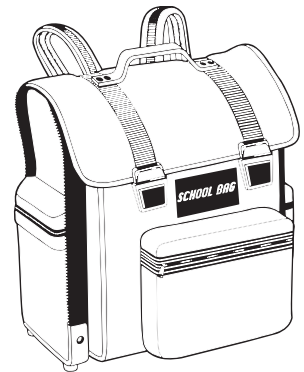
Bleiben Sie Ihrem Kind stets ein Vorbild, indem Sie selbst die Straße auf gesicherten Überwegen überschreiten. Erläutern Sie außerdem das falsche Verhalten anderer Verkehrsteilnehmer und weisen Sie auf die besonderen Gefahren eines derartigen Verhaltens hin.

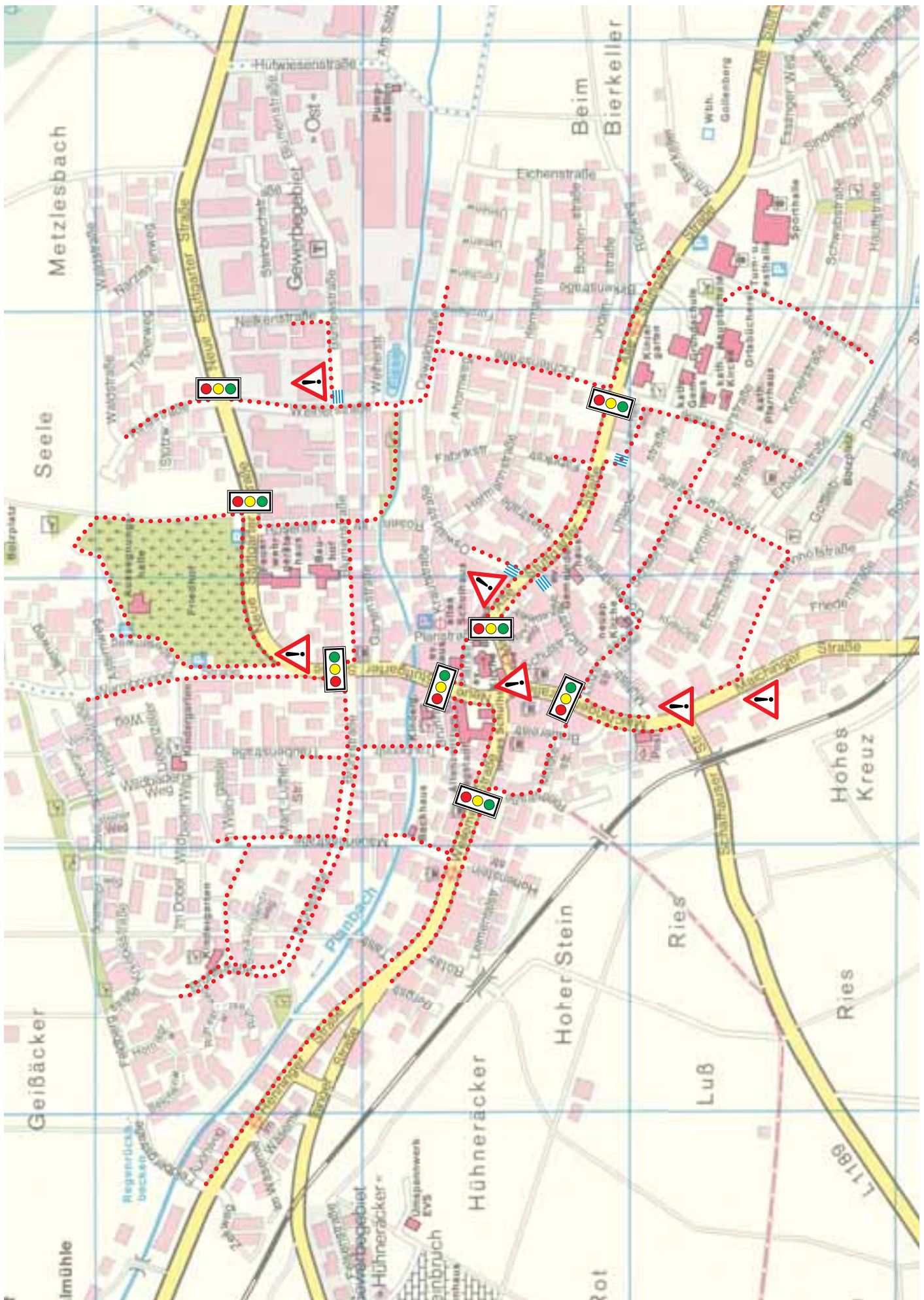
Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto abholen / bringen:

In der **Marienstraße** besteht vor der Einfahrt in den Schulhof ein **absolutes Halteverbot!**

**Sie dürfen hier nicht anhalten
um Ihr Kind aus- oder einsteigen zu lassen.**

In der Vergangenheit kam es durch An- und Abfahrtsverkehr immer wieder zu gefährlichen Situationen. Bitte fahren Sie auf den Parkplatz der Sporthalle. Ihr Kind kann von dort auf sicherem Weg in die Schule laufen.





Projekt „Flächen gewinnen im Landkreis Böblingen“

Demografie und Immobilienmarkt Demografischer Wandel und Wohnungsmarkt

Der demografische Wandel wird sich in der Gemeinde Magstadt - wie im ganzen Landkreis - in den nächsten Jahren immer stärker auch auf den Wohnungsmarkt auswirken. Die Ergebnisse einer aktuellen Studie zu diesem Thema wurden im Mitteilungsblatt der Gemeinde Magstadt (Nr. 26 vom 30. Juni 2011) vorgestellt. Diese Entwicklung betrifft auch Eigentümer, Immobilienverkäufer und Wohnraumsuchende. Stefan Flaig vom Büro ÖKONSULT, das federführend diese Studie für den Landkreis Böblingen und die beteiligten Kommunen Böblingen, Magstadt, Mötzingen und Nufringen erstellt hat, gibt Auskunft zu diesem Thema.

Welche Konsequenzen hat der demografische Wandel für den Wohnungsmarkt?

Stefan Flaig: Hier verstärken sich zwei Trends: Zum einen wird durch die älter werdende Gesellschaft in den nächsten Jahren immer mehr Wohnraum im Gebäudebestand frei. Nach unseren Berechnungen stehen in Magstadt heute bereits rund 4,6 % der Wohngebäude leer. In 20 Jahren wird dieser Leerstands-Anteil auf etwa 14,3 % steigen - wenn nichts Einschneidendes geschieht. Gleichzeitig wird der Anteil der jungen Familien immer kleiner und damit sinkt die Nachfrage nach „Familienwohnungen“. Das wird die Preise für Wohnraum mittel- und langfristig unter Druck bringen.

Das heißt mit anderen Worten: Die Immobilienpreise werden sinken?

Stefan Flaig: Natürlich besteht der Immobilienmarkt aus verschiedenen Segmenten: Sehr gute Objekte in hervorragenden Lagen werden auch in Zukunft ihren Preis haben. Aber dort, wo das Angebot zunimmt und die Nachfrage sinkt, wird sich das auch auf die Preise auswirken. Wer sich also Gedanken macht, seine Immobilie zu verkaufen, sollte sich nicht allzu lange Zeit damit lassen. Viele verlängern die Erfahrungen der Vergangenheit einfach in die Zukunft und glauben: Weil bisher die Immobilienpreise relativ stabil waren und eine sichere Geldanlage darstellten, wird das auch in Zukunft so sein. Doch auf lange Sicht werden immer mehr Häuser und Wohnungen frei werden und auf den Markt kommen. Und das wird die Immobilien - vor allem die mit einfacheren Standards und in nicht hervorragenden Lagen - unter Preisdruck bringen. Viele Eigentümer von Baulücken und leer stehenden Gebäuden zögern derzeit mit dem Verkauf und hoffen auf steigende oder zumindest stabile Preise. Angesichts des künftig weiter steigenden Angebots erscheint dies jedoch fraglich. Das Einzige, was sich relativ sicher voraussagen lässt, ist die sinkende Nachfrage. Sollten die 137 Hektar im Landkreis Böblingen genehmigten Neubaugebiete bzw. wesentliche Teile davon erschlossen werden, ist mit Überkapazitäten zu rechnen, die den Wert der Bestandsimmobilien weiter senken werden.

Was raten Sie also den Eigentümern?

Stefan Flaig: Jeder muss natürlich für seine Situation die individuell beste Entscheidung finden. Aber alle sollten sich jedoch mit den schon heute absehbaren Fakten

vertraut machen. Wenn in einem Wohngebiet einmal mehr als 10 % der Häuser leer stehen, wird das noch sichtbarer sein als heute und sich negativ auf die Attraktivität der Standorte auswirken. Wenn diese Spirale einmal einsetzt, ist sie nur mit viel Aufwand wieder zu bremsen bzw. umzukehren. Die Eigentümer und Erben von leer stehenden Immobilien sollten überlegen, ob sie nicht doch schon bald vermieten oder verkaufen wollen. Und junge Familien, die eine Immobilie erwerben möchten, sollten vorrangig im Siedlungsbestand nach ihrem Wunschobjekt suchen. Ältere Baugebiete haben für Familien mit Kindern nämlich durchaus Vorteile gegenüber Neubaugebieten: Diese Häuser haben häufig größere Gärten und liegen in einem gewachsenen und damit auch bekannten Umfeld.

Und was ist mit Senioren im eigenen Haus?

Stefan Flaig: Das ist natürlich ein hochsensibles Thema. Alle wollen gerne möglichst lange in ihren vertrauten vier Wänden wohnen bleiben. Das ist menschlich und ganz verständlich. Im Alter ändern sich jedoch die Ansprüche an den Wohnraum und zunehmend kommen körperliche Einschränkungen hinzu: Der große Garten muss gepflegt werden, die Treppenstufen und die Kehrwoche werden mühsamer, die Türen und Bäder sind nicht barrierefrei und vieles mehr. Der Wohnraum, der für die Familie geeignet war, ist es oft im Alter nicht mehr. Wir raten deshalb auch den älteren Mitbürgern, dieses Thema nicht allzu lange vor sich herzuschieben. Die Nachfrage nach barrierefreien und altersgerechten Wohnungen steigt in allen Kommunen steil an. Gleichzeitig wird es in Zukunft nicht einfacher werden, das eigene, vielleicht jetzt schon zu große Haus zu verkaufen. Es empfiehlt sich deshalb, sich rechtzeitig und ohne Zeitdruck mit diesen Fragen auseinanderzusetzen.

Sind das nicht private Entscheidungen, die jede Kommune dem einzelnen Bürger überlassen sollte?

Stefan Flaig: Natürlich leben wir in einer freien Gesellschaft, und jeder entscheidet diese Fragen für sich individuell. Doch eine Kommune hat den Auftrag, im Sinne des Gemeinwohls und im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger zu handeln und zu planen. Dazu gehört auch, auf heute schon absehbare Entwicklungen hinzuweisen und die Einwohner zu informieren. Denn eines ist auch klar: Je früher man sich mit diesen Themen auseinandersetzt, umso besser kann man die Zukunft gestalten. Das gilt für eine Kommune wie Magstadt genauso wie für den einzelnen Bürger.

Weitere Informationen:

Die Gemeinde Magstadt wird am 27. September zum Thema „Demografie, Innenentwicklung und Wohnraumpotenziale“ eine Informationsveranstaltung anbieten. Dort können sich interessierte Bürger/innen noch konkreter informieren und auch Fragen stellen. Die Uhrzeit und der genaue Ablauf werden über das Gemeindeblatt und die Medien nochmals rechtzeitig bekannt gemacht.

Eine Kurzfassung der Studie „Demografie, Innenentwicklung und Wohnraumpotenziale im Landkreis Böblingen und den vier Projektkommunen Böblingen, Magstadt, Mötzingen und Nufringen“ steht im Internet unter www.lra-bb.kdrs.de („Aktuelles“ und dann „Broschüren und Faltblätter“).

725-Jahr-Feier in Bernsdorf/Sachsen

An alle Mitreisenden:

Beim Festumzug am **Sonntag, 11. September** in Bernsdorf, ist für die Magstadter auch ein Platz vorgesehen. Wer im Umzug gewandert mitlaufen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. (Gewand nicht vergessen). Für alle anderen ist ein Bühnenplatz reserviert.

Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, 13. September** statt.

Treffpunkt zu TOP 1:

18.30 Uhr: Ecke Erbachstraße/Jahnstraße
Anschließend 19.00 Uhr - Begegnungsstätte des Seniorenzentrums „Haus Brunnenstraße“

Vorläufige Tagesordnung

1. Hochwasserkonzeption Magstadt
hier: Besichtigung der Örtlichkeiten südlich der Hauffstraße
2. Nachrücken in den Gemeinderat
- Prüfung über das Vorhandensein von Hinderungsgründen des nachrückenden Gemeinderates Klaus Dieter Winter
3. Einführung und Verpflichtung des nachrückenden Gemeinderates Klaus Dieter Winter
4. Bildung und Besetzung der beratenden Ausschüsse nach dem Nachrücken von Gemeinderat Klaus Dieter Winter
5. Wahl der Vertreter für verschiedene Gremien
6. Nutzungs-, Kultur- und Pflegeplan Gemeindewald FWJ 2012
7. Vergabe Holzeinschlag Gemeindewald FWJ 2012
8. Feststellung der Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Magstadt
9. Aufarbeitung des Schicksals Magstadter Sintifamilien in der Zeit des Nationalsozialismus
hier: Weiteres Vorgehen
10. Tiefbauprogramm 2012
11. Hochbauprogramm 2012
Unterhaltungs- und Instandsetzungsprogramm an/in öffentlichen Gebäuden
12. Neubau eines Kindergartens mit Kleinkindbetreuung, Brunnenstraße
hier: Vergabe der Außenanlagen
13. Bekanntgaben
14. Sonstiges

Die vollständige Tagesordnung ist ab heute im Aushangkasten am Rathaus angeschlagen. Die Beratungsunterlagen sind während der Sitzung im Sitzungssaal aufgelegt. Außerdem können die Beratungsunterlagen nach der Gemeinderatssitzung auf dem Rathaus, Zimmer 14, während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden oder unter www.magstadt.de

Die Gemeinde- verwaltung informiert

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Telefon 94 58-0, Fax 94 58-65

Rathaus (Marktplatz 1)

E-Mail: Rathaus@magstadt.de

Homepage: www.magstadt.de

Montag, Dienstag und Donnerstag:
08.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch: 08.00-12.00 Uhr und 14.00-
18.30 Uhr; Freitag: 08.00-12.00 Uhr

**Bürgeramt – Altes Rathaus –
(Marktplatz 6)**

E-Mail: Buergeramt@magstadt.de

Montag und Donnerstag:
07.00-15.00 Uhr **durchgehend**
Dienstag, Mittwoch, Freitag:
08.00-12.00 Uhr

Mittwochnachmittag: 14.00-18.30 Uhr

Bürgermeister Dr. Merz:
jederzeit nach Vereinbarung –
Telefon 94 58-22
Herzliche Einladung!

Johannes-Kepler-Schule

Marienstraße 3

Rektorin Frau Wilfinger

Telefon 94 57-10 (Sekretariat,
Frau Wiesenfarth), Fax 94 57-20

E-Mail:

sekretariat@magstadt.schule.bwl.de

Wichtige Rufnummern

Rathaus	94 58-0
Polizei	110
Feuerwehr	112
	(auch Notruftelefon)
Notarzt/Rettungsdienst	112
	(auch Notruftelefon)
DRK (bei Krankentransporten)	1 92 22
(im Mobilfunk mit Vorwahl 0 70 31)	
Strom-Störungsstelle	08 00/
der EnBW	3 62 94 77
Gas-Störungsstelle	08 00/
der EnBW	3 62 94 77
Wasserentstördienst der Gemeinde Magstadt	4 12 16
- Notrufnummer außerhalb der Arbeitszeiten der Gemeinde- bediensteten (nicht für private Hausinstallation)	4 20 78 08
Kabel-BW	08 00/
(24h-Service-Hotline)	88 88 112
E-Mail:	
KundenServiceCenter.BW@kabelbw.de	

Magstadter Wochenmarkt

immer freitags von 8.00–12.30 Uhr
auf dem Oberen Marktplatz!

Wurst- und Fleischwaren
- Grillhähnchen

Termine

Wann	Wer und Was	Wo
Samstag-Sonntag 10.-11.09.	Jubiläum in Bernsdorf	
Samstag, 10.09.	Angelsportverein Königs- und Prinzenfischen	Hölzersee
Dienstag, 13.09. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet	Altes Schulhaus
Mittwoch, 14.09. - 12.00-13.00 Uhr -	Mittagstisch für Ältere	Altes Schulhaus
Donnerstag, 15.09. - 8.30 Uhr -	Ev. /Kath. Kirchengemeinde Schulanfängergottesdienst	Ev. Kirche
Donnerstag, 15.09. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet	Altes Schulhaus
Sonntag, 18.09. - 14.00-17.00 Uhr -	Heimatgeschichtsverein Heimatmuseum geöffnet	Altes Rathaus

Zu verschenken

Gegenstand	Tel.-Nr.
1 Wohnzimmerschrank, 5 Elemente je 80 cm = ges. 4 m, Einzelaufstellung möglich;	
1 Schieftisch 8-eckig, Durchm. 110 cm;	
1 Sofa, L-Form (220 x 300 cm)	80 68 21
1 Computer-Tisch	4 21 73
4 ältere Stühle für Esszimmer, mittelbraunes Holz, Sitzfläche braun/beige gepolstert;	
1 Webteppich, braun/hellbeige (ca. 170 x 240 cm);	
1 Ziegenfell, braun	0 70 31/67 38 17
1 Holzgrill, Gusseisen (original verpackt);	
1 Heimgel (Farissima)	0 70 31/38 39 63
1 Einbauküche ohne Geräte (2-zeilig), Eiche hell, Elemente auch einzeln abzugeben	0 70 31/67 12 83
Interessenten für die o.g. Gegenstände setzen sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.	
Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.	
Wer etwas zu verschenken hat, kann dies telefonisch Frau Steegmüller, Tel. 94 58-22 oder per Email: c.steegmueller@magstadt.de, mitteilen. Die Meldungen sollten spä- testens freitags bis 12.00 Uhr vorliegen.	



Arbeitskreis „Soziales Miteinander“

Ansprechpartner: Frau Holzwarth, Telefon 90 48 40

Arbeitskreis „Natur und Umwelt“

Ansprechpartner: Herr Bemann, Telefon 4 16 84

Homepage: www.agenda-magstadt.de

Nächster Termin: Montag, 19. September, 19.00 Uhr, Sitzungssaal Altes Rathaus

AKTIVE BÜRGER MAGSTADT

Ausfahrt zum Rheinkraftwerk und Schleuse Iffezheim am 05. Oktober

Zur Ausfahrt sind noch einige Plätze frei.

Für Führungen und Fahrtkosten sind 18,- Euro zu entrichten. Die Zahlung des Rest-
betrages und neue Anmeldungen bitte bei Frau Schmid im Alten Rathaus.

Ansprechperson: Hans Benzinger, Telefon 4 28 29

Fahrt zur Weinstadt Besigheim am 22. September

Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Besigheim und werden dort geführt.
Eine Einkehr ist auch vorgesehen. Fahrt und Führung kosten 12,- Euro.

Bitte bezahlen Sie bei Frau Schmid im Alten Rathaus die Teilnahmegebühr.

Fragen Sie auch bei ihr nach freien Plätzen.

Ansprechperson: Günter Schmid, Telefon 4 17 44

Sprechstunde der IAV-Stelle

Die nächste Sprechstunde der Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) Sindelfingen und Magstadt findet am **Dienstag, 13. September, von 14.00-16.00 Uhr**, in den Räumen des Diakonievereins im Alten Schulhaus statt.

Frau Hering berät hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige vertraulich und kostenlos in sämtlichen Fragen.

Entwicklung der Einwohnerzahl

Die fortgeschriebene Einwohnerzahl von Magstadt belief sich am Ende des Monats August 2011 auf 9036 Personen. Zu diesem Zeitpunkt lebten 4580 männliche und 4456 weibliche Personen in der Gemeinde. Im August sind 79 Personen, davon 38 ausländische Staatsangehörige zu- und 64 Personen, davon 27 ausländische Staatsangehörige, weggezogen.

Wir gratulieren

Altersjubilare

September 2011

09. Elisabeth Mayser, Kniebisstr. 16	70
10. Ernestine Tonhauser, Mörikestr. 2	87
10. Albert Burkert, Schubartstr. 4	84
11. Anna Schneider, Alte Stuttgarter Str. 45/4	73
12. Erna Erhardt, Lilienweg 12	87
12. Alfred Groß, Hermannstr. 4/1	79
12. Hermann Frank, Schillerstr. 21	74
12. Walter Valendiek, Kernerstr. 27	71
13. Hanne-Lore Huschle, Fichtenstr. 5	71
14. Margarete Schlieter, Eichenstr. 15	75
14. Doris Schmidt, Kernerstr. 1	75
14. Willi Leichtle, Brunnenstr. 7	70
15. Renate Schmidt, Oswaldstr. 9	72
15. Edith Schuh, Stützweg 7	72
15. Theresia Ulbricht, Zeppelinstr. 4	72
15. Ingeburg Merk, Ruhesteinweg 12	71

Goldene Hochzeit am 15. September
Friedrich und Elli Stoffel, Bachstraße 16

Wir wünschen allen Jubilaren von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Magstadter Mitteilungsblatt, Amtsblatt der Gemeinde Magstadt. Herausgeber: Gemeinde Magstadt, Marktplatz 1, 71106 Magstadt, Telefon (0 71 59) 94 58-21. Redaktion: Hans-Peter Burckhardt. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Der Verlag. Druck und Vertrieb: Mündinger Druck GmbH, Digital- und Offsetdruck, Reninger Straße 26, 71106 Magstadt, Telefon (0 71 59) 94 14-20, Fax (0 71 59) 94 14-14, E-Mail: mitteilungsblatt@mündingerdruck.de. Das Amtsblatt erscheint in der Regel donnerstags. Redaktions- und Anzeigenschluß: dienstags, 10.00 Uhr. Bezugspreis halbjährlich € 8,80. Bei Postbezug jährlich € 59,20 (einschließlich Zustellungsgebühr und gesetzlicher Mehrwertsteuer).

Schulnachrichten



Unterrichtsbeginn an der Johannes-Kepler-Schule

Der Unterricht nach den Sommerferien beginnt für die **Klassen 2-4** und die **Klassen 6-9** am **Montag, 12. September**, um 08.30 Uhr und endet um 11.10 Uhr. In der ersten Unterrichtswoche findet noch kein Nachmittagsunterricht statt.

Die **Klasse 5** wird am **Dienstag, 13. September**, um 10.30 Uhr, im Musiksaal der Schule mit einer kleinen Feier begrüßt, zu der auch die Eltern und Angehörigen herzlich eingeladen sind.

Für die **Klassen 1** beginnt die Schule am **Donnerstag, 15. September**. Nach dem Einschulungsgottesdienst in der ev. Kirche, um 08.30 Uhr, geht es mit der schulischen Feier in der Festhalle, um 09.30 Uhr, weiter. Anschließend verbringen die Kinder ihren 1. Schultag in der jeweiligen Klasse. Alle Eltern und Angehörige sind zu den Feierlichkeiten herzlich eingeladen.

Zur Erinnerung: Der erste Elternabend der Klassen 1 findet am **Dienstag, 13. September** im jeweiligen Klassenzimmer statt. Die Einladung erfolgt noch schriftlich.

Gymnasium Renningen

Erster Schultag im neuen Schuljahr 2011/2012

Montag, 12. September

8.00 - 9.00 Uhr: Gottesdienst

Klassen 6-8 in der ev. Petruskirche (Pfr. Götz)

Klassen 9-13 in der kath. Bonifatiuskirche (Pfr. Pitzal)

Klassen 6-10

9.35 Uhr: beim Klassenlehrer

ab 5. Std.: Unterricht nach Plan

Oberstufe

9.35 Uhr: Jahrgangsstufe 1

Vollversammlung in 1204 (Herr Klingler)

ab 5. Std.: Unterricht nach Plan

10.00 Uhr: Jahrgangsstufe 2

Vollversammlung in der Aula des Schulzentrums (Herr Limbach)

ab 5. Std.: Unterricht nach Plan

Die Schüler werden gebeten Schreibmaterial mitzubringen.

Die neuen Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 begrüßen wir mit ihren Angehörigen ganz herzlich am Dienstag, 13. September.

14.00 Uhr: Aufnahmefeier in der Stegwigsenhalle

Mittwoch, 14. September

7.45 Uhr: Treffen im Klassenzimmer

8.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst für die Klassen 5 in der ev. Petruskirche

9.35 Uhr: Erster Schultag gemeinsam mit dem Klassenlehrerteam im Klassenzimmer



Jugendreferat

Magstadt

Termine:

11.Sept.: Sommerferienprogramm: X-Golf

Indianerwoche



Vom 27. August bis zum 3. September campierte auf der Magstadter Schulwiese ein kleiner Indianerstamm, bestehend aus 26 Kindern und mehreren Häuptlingen. Angeführt von Rainer Warzecha (Häuptling „Roter Fleck“) und Thomas Hahn-Klinger wurde ein Totempfahl geschnitzt, aufgestellt und die Indianer ausgestattet. Gemeinsam erstellte man Ponchos, Gürtel, Stirnbänder, Lederbeutel, Mokassins, Lederröcke, Messer, Tomahawks, Schwirrhölzer und vieles mehr. Unterstützt wurden die Indianer hierbei durch viele ehrenamtliche Mütter. Auch hier noch mal ein großes Dankeschön.

Außerdem gab es zahlreiche Indianerspiele wie Ringe und Tomahawk werfen, die Bisonjagd, Würfelspiele und Anschleichübungen. Am Nachmittag gab es von Müttern und von Frau Röser vorgelesene Indianergeschichten. Frau Röser brachte uns sogar Märchen von einem Indianerstamm nahe der kanadischen Grenze mit. So lernten wir vieles über den Donner, das Feuer und andere Geschehnisse in der Natur. Natürlich durfte die Musik nicht zu kurz kommen. So wurde im Tipi immer wieder wild musiziert.





Damit man bei so viel Aktionen nicht verhungert und verdurstet kochte die Ortsbücherei Magstadt mit uns Eintopf, Fladenbrot und Tohnhuhn. Morgens gab es gegen die Kälte frisch aufgebrühten Pfefferminztee. Auch das Stockbrot grillen wurde an zwei Tagen zelebriert. Bei so viel Aktionen und Krach auf der Schulwiese gab es vermehrt Neugierige. So kam uns auch mehrfach der Kindergarten besuchen um im Tipi mehr über die Indianer zu erfahren. Am Samstag gab es dann noch ein kleines Abschlussfest für alle Beteiligten. Seit dem steht ein wunderbarer von Kindern, unter



Anleitung, geschnitzter Totempfahl auf der Wiese vor der Schule. Vielen Dank an dieser Stelle an die Mitarbeiter des Bauhof Magstadt, die uns vielseitig unterstützten. Der Totempfahl ist ein Symbol zum Gedenken der Stammesältesten, der Verbindung zu den Ahnen und zeigen die Tier-Totems welche für den jeweiligen Stamm die Schutztier darstellen. Er ist somit eine Art Familienwappen und gleichzeitig Glaubenssymbol.



Beratungsangebot:

Für Jugendliche, Eltern, Vereine, ... mit Problemen und Ideen – Terminvereinbarungen jederzeit gerne!
Die im Rahmen einer Beratung geführten vertraulichen Gespräche unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht und sind kostenlos!

Kontakt:

Herr Benjamin Bungert, Fon: 0 71 59/16 17 27
E-Mail: bungert@magstadt.de
Terminauskunft auch gerne bei Fr. Steegmüller im Rathaus unter 0 71 59/94 58 22
Haus: Alte Stuttgarter Straße 66
Post: Marktplatz 1, 71106 Magstadt

Jugendcafe

Magstadt

Mittwoch

16.00 – 18.00 Uhr

Juniorcafe
bis 14 Jahre

18.00 – 20.00 Uhr

Jugendcafe
offener Betrieb

Freitag

18.00 – 22.00 Uhr

Jugendcafe
offener Betrieb

Kontakt:

Frau Annette Falch
Fon: 0 71 59/16 17 28
E-Mail: falch@magstadt.de

Schulsozialarbeit

Magstadt

Ansprechpartner für Schüler, Lehrer und Eltern bei Gesprächsbedarf zum Thema Schule und dem Wunsch nach Beratung.

Kontakt:

Frau Annette Falch
Fon: 0 71 59/94 57 16
E-Mail: schulsozialarbeit@magstadt.de
Büro: Johannes-Kepler Schule, Marienstraße 3 (im 1. Stock über dem Rektorat)

Öffnungszeiten Schülertreff:

Montag, Dienstag: 12.00-14.30 Uhr
Donnerstag: 12.45-14.30 Uhr

Der offene Schülertreff im Hauptgebäude bietet Schülern die Möglichkeit zur Überbrückung der Mittagspause mit Tischfußball, Billard und geselligem Beisammensein.

vhs.	Neue Stuttgarter Straße 1
	Telefon (0 71 59) 90 46 20
	Telefax (0 71 59) 4 51 80
	E-Mail: magstadt@vhs-aktuell.de
	Di. 16.30-18.00 Uhr und Do. 16.30-18.00 Uhr

vhs.Neues Programm – jetzt anmelden!

Kurs 422 22 851:

Französisch, „Perspectives 2“, ab Lektion 12
Isabelle Hölzig
Montags, 09.15-10.45 Uhr, **ab 26. Sept.**
15 Termine, Euro 99,00 (erm. 79,20)

Kurs 341 22 470:

Fitnessmix - mit Power fit

Iris Wurster
Dienstags, 18.30-19.30 Uhr, **ab 27. Sept.**
15 Termine, Euro 51,00 (erm. 40,80)

Kurs 336 22 810:

55plus – Schonende Fitnessgymnastik
Dienstags, 19.30-20.30 Uhr, **ab 27. Sept.,**
15 Termine, Euro 52,00 (erm. 41,60)

Kurs 342 22 620: Power-Mix

Christa Ganz
Power-Mix mit Kleingeräten für eine tolle Figur und einen starken Rücken. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Training mit viel Bewegung und anschließendem Training für spezielle Muskeln wie Bauch, Beine und Po.
Mittwochs, 17.50-18.50 Uhr, **ab 28. Sept.**
16 Termine, Euro 63,00 (erm. 50,40)

Kurs 259 22 305: Kids' Dance

Carla Györfi

Donnerstags, 17.30-18.15 Uhr, ab 29. Sept.
14 Termine, Euro 52,00

Eine Mischung aus vielen verschiedenen Tanzrichtungen (Jazz, HipHop, Salsa, Afro und orientalischer Tanz) gibt den Kindern einen Einblick in die Welt des Tanzens. Schon bald stellen sich eine Verbesserung der Beweglichkeit und ein gesundes Rhythmusgefühl ein.

Spaß und kindgerechter Stundenaufbau stehen im Vordergrund.

Kurs 23622301**Acrylmalen: „Die Samstagsmaler“**

Silke Hemmer

Samstags, 14.00-17.00 Uhr, ab 08. Oktober,
4 Termine, Euro 54,00 (erm. 43,20)**Bitte beachten Sie, dass unser Büro in den Sommerferien geschlossen bleibt.**Anmeldungen sind während dieser Zeit in der Hauptstelle montags-freitags von 10.00-12.30 Uhr unter 0 70 31/64 00-30 oder -40 oder unter www.vhs-aktuell.de möglich.**Ortsbücherei**

Schillerstraße, Tel. 94 57 15

E-Mail: buecherei@magstadt.de

Montag geschlossen

Di.-Sa. 9.00-12.15 Uhr

Di.-Fr. 15.00-18.30 Uhr

BücherknirpseDie Bücherknirpse treffen sich nach den Ferien wieder am **Mittwoch, 14. September von 10.00-10.45 Uhr**. Die Veranstaltung ist für Kinder im Alter von 1 bis 2 Jahren und deren Eltern vorgesehen und unterstützt die Leseförderung. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte unter Telefon 94 57-15 anmelden.**Kindertreff**Der Kindertreff findet nach den Ferien erstmalig wieder am **Mittwoch, 14. September von 16.00-17.00 Uhr** statt. Wenn Ihr zwischen 6 und 9 Jahre alt seid, gerne vorgelesen bekommt, malt, bastelt und spielt, meldet Euch unter Telefon 94 57-15 an. Die Teilnahme ist kostenlos.**Notdienste****Ärztlicher Notdienst****Freitag, 9. September 2011**Gemeinschaftspraxis Frau Gras-Kuckoreit/
Herr Huber, Magstadt, Narzissenweg 6,
Tel. 0 71 59/4 15 28Klinikverbund Südwest
Krankenhaus Leonberg
Rutesheimer Straße 50
71229 Leonberg**Telefon 0 71 52/202-8000**
www.notfallpraxis-leonberg.de

Geöffnet an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Telefonische Voranmeldung ab 20.00 Uhr erforderlich.

Apotheken-Notdienstplan

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens, und endet am folgenden Tag 8.30 Uhr morgens.

- 09.09.** Apotheke St. Martin, Sindelfingen
Ziegelstr. 30, Tel. 0 70 31/81 15 23
- 09.09.** Schwaben-Apotheke, Magstadt
Alte Stgt. Str. 6, Tel. 0 71 59/93 30 65
- 10.09.** Apotheke am Elbenplatz, Böblingen,
Bahnhofstr. 2, Tel. 0 70 31/22 70 74
- 10.09.** DocMorris Apotheke Römergalerie,
Leonberg, Römerstr. 15,
Tel. 0 71 52/304 91 00
- 11.09.** Apotheke am Maurener Weg,
Böblingen, Maurener Weg 70,
Tel. 0 70 31/27 58 68
- 11.09.** Rathaus-Apotheke, Rutesheim
Flachter Str. 4 a, Tel. 0 71 52/99 78 16
- 12.09.** Stadt-Apotheke, Weil der Stadt
Stuttgarter Str. 17, Tel. 0 70 33/5 27 60
- 12.09.** Staufer-Apotheke, Sindelfingen
Gartenstr. 25, Tel. 0 70 31/87 44 87
- 13.09.** Apotheke im Calwer Carrée,
Sindelfingen, Wettbachstr. 20,
Tel. 0 70 31/7 69 12 50
- 13.09.** Drei-Eichen-Apotheke, Malsheim
Calwer Str. 8, Tel. 0 71 59/36 27
- 14.09.** Bahnhof-Apotheke, Böblingen,
Bahnhofstr. 19, Tel. 0 70 31/2 52 23
- 14.09.** Stadt-Apotheke, Leonberg
Bahnhofstr. 5, Tel. 0 71 52/2 16 80
- 15.09.** Löwen-Apotheke am Domo,
Sindelfingen, Hirsauer Str. 8,
Tel. 0 70 31/70 07 91
- 15.09.** Schwaben-Apotheke, Renningen
Lange Str. 18, Tel. 0 71 59/25 88

Weitere Informationen unter der Apotheken-Notdienst-Nr. 0 18 05/00 29 63 oder im Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de**Zahnärztlicher Notfalldienst****Für den Landkreis Böblingen:** Die Namen der diensthabenden Zahnärzte sind unter Telefon 07 11/7 87 77 22 zu erfragen.**Zentraler kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen**Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120
Telefon 07031/66 82 26 00
Samstag, Sonntag, Feiertag ab 9.00 Uhr
Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) ab 19.30 Uhr
Telefonische Anmeldung nicht erforderlich!**Häusliche Gewalt**

Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt. Telefon 0 70 31/663 13 31

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“.

Wenn die Pflege an körperliche und seelische Grenzen stößt, kann das Krisentelefon weiterhelfen. **Montag bis Freitag** können sich sowohl Pflegenden als auch Gepflegte zwischen **16.00 und 18.00 Uhr unter der Nummer 0 70 31/663 30 00** Rat holen. **Ab September übernehmen montags muslimische Frauen in türkischer Sprache den Telefondienst.** Die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht, so dass die Anonymität der Anrufer gewährleistet ist.**AIDS-Beratung****im Gesundheitsamt**Parkstraße 4, 71034 Böblingen, montags
13.00-15.30 Uhr und nach Terminvereinbarung (Telefon 0 70 31/663 17 77).**Krisenhilfe für Selbstmordgefährdete**

Klinikverbund Südwest-Krankenhaus Sindelfingen, Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen, Telefon 0 70 31/98-0

THAMAR**Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt:** Montag u. Donnerstag, 10.00-13.00 Uhr, Dienstag, 16.00-19.00 Uhr, Mittwoch, 13.00-16.00 Uhr sowie nachts, an Wochenenden und Feiertagen. Tel. 0 70 31/22 20 66**Diakonieverein Magstadt e.V.****Ökumenische Sozialstation Sindelfingen:**
Pflegeteam Magstadt
Krankenpflege – Altenpflege – NachbarschaftshilfeAlte Stuttgarter Straße 1, 71106 Magstadt
Tel. (0 71 59) 4 22 36, Fax (0 71 59) 16 14 22**Bürozeiten:****Montag-Freitag:** 09.00-11.00 Uhr**Donnerstag:** 14.00-16.00 Uhr

Die Schwestern oder Nachbarschaftshelferinnen sind immer, auch am Wochenende, über den Anrufbeantworter zu erreichen und rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Mitgliederbelange1. Vorsitzender: Dr. Merz Tel. 94 58 22
Schriftführerin: Fr. Schneider Tel. 4 26 33
Kassier: Hr. Bopp Tel. 90 40 44**Tagespflege im Markuszentrum**Wilhelm-Haspel-Straße 75, Sindelfingen
Telefon 0 70 31/4 93 49 92**Ökumenischer Hospizdienst****Kirchenbezirk Böblingen**

Wir begleiten Schwerkranke und sterbende Menschen, zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Unterstützen die Angehörigen und Freunde in dieser schweren Zeit. Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Gabriele Kunert, Telefon 0 71 59/4 43 05

Die Kirchen informieren



Evangelische Kirchengemeinde Magstadt

Gottesdienste und
Veranstaltungen vom
09. bis 15. September

Samstag - 10. September 2011

13.30 Uhr: Kirchliche Trauung von Markus und Bianca Stäbler, geb. Feiler, mit Pfarrer Rölle aus Maichingen in der Johannes-Täufer-Kirche

Sonntag - 11. September 2011

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Vorstellung der Festschrift zum 500-jährigen Kirchenjubiläum, Pfarrer Heugel (Konfirmanden/innen sitzen im Gottesdienst vorne)
Opfer: Kirchenrenovierung

Montag - 12. September 2011

09.00 Uhr: Frauengebets- und Gesprächskreis im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße

09.30 Uhr: „Pampersrocker“ für Mütter oder Väter mit Kindern ab 03/10 im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße

20.00 Uhr: Johannes-Täufer-Chor – Probe im Gemeindehaus

Mittwoch - 14. September 2011

09.00 Uhr: „Leib und Seele auf Reisen“, Abfahrt um 09.00 Uhr bei den Stäbler-Garagen in der Brühlstraße, dann weiter zu den Haltestellen Ringstraße, Marktplatz, Schule und Hölderlinstraße. Gegen 18.00 Uhr kehren wir wieder nach Magstadt zurück.

14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht Gruppe Nordwest, kleiner Saal Gemeindehaus

16.15 Uhr: Konfirmandenunterricht Gruppe Südost, kleiner Saal Gemeindehaus

19.30 Uhr: Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus, die Tagesordnung hängt im Schaukasten in der Pfarrstraße aus

Donnerstag - 15. September 2011

08.30 Uhr: Einschulungsgottesdienst für die neuen Erstklässler und ihren Eltern, mit Pfarrer Fetzer, Pfarrer Heugel und den Religionslehrerinnen in der Johannes-Täufer-Kirche

15.30 Uhr: Gottesdienst im DRK-Seniorenzentrum, Pfarrer Heugel

15.30 Uhr: „Mäusestübchen“, für Mütter oder Väter mit Kindern ab 07/2010 im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße

16.45 Uhr: Ökumenischer Flötenkreis im kath. Gemeindehaus

19.45 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus

Festschrift zum Kirchenjubiläum

Zum 500-jährigen Jubiläum unserer Johannes-Täufer-Kirche in diesem Jahr wurde eine interessante Festschrift erstellt. Sie gewährt Einblicke in vergangene Zeiten und Entwicklungen bis heute. Dazu schaut sie auf die Geschichte der Renovierungen zurück, insbesondere auf die Letzte von 2009 bis 2011.

Die Festschrift wurde durch Anzeigen von vor allem Magstadter Handwerkern, Unternehmen und Banken finanziert. Sie haben möglich gemacht, dass die Broschüre kostenlos verteilt werden kann. Ihnen danken wir ebenso wie allen Autoren, besonders genannt seien Dieter Beuter und Walter Steegmüller für Organisation und Redaktion sowie Sabine Kreczmarsky für das Layout.

Die Festschrift wird am Sonntag, 11. September im Gottesdienst vorgestellt und kann mitgenommen werden.

Am Sonntag, 18. September wird sie auch bei der geöffneten Ausstellung im Heimatmuseum ausliegen.

Ab Montag, 26. September wird sie zusammen mit dem Gemeindebrief an alle evangelischen Haushalte verteilt. Für alle anderen Interessenten sind bei der Auflage von 3.000 Stück genügend Exemplare vorhanden. Diese sind ab 27. September auf dem Rathaus, dem Bürgeramt und den örtlichen Banken ausgelegt.



Blech sucht Bläser!

Am **24. September** findet im evangelischen Gemeindehaus in Magstadt eine Schnupperveranstaltung des CVJM Posaunenchores von 10.00 bis 12.00 Uhr statt. Zielgruppe sind nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch Erwachsene. Verschiedene Instrumente (Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn, Bariton und Tuba) stehen zur Verfügung. Wir wollen im Laufe des Jahres nicht nur das Blechblasen erlernen, sondern auch interessante Ausflüge und andere Aktivitäten miteinander gestalten. Die Unterrichtsstunden sind kostenlos. Es ist lediglich eine geringe Ausleihgebühr für das Instrument zu leisten.

Um Jungbläser zu sein, muss man nicht jung sein!

Je nach Anfrage wird unter Umständen auch eine Erwachsenenengruppe angeboten. Jeder darf mitmachen und ist herzlich willkommen!



„Leib und Seele“ auf Reisen

Am **Mittwoch, 14. September** fahren wir zusammen mit dem Frauenkreis „Begegnung“ nach Haigerloch und zum Kloster Kirchberg.

Abfahrt ist um 9.00 Uhr bei Stäbler-Reisen in der Brühlstraße, weiter über Ringstraße/Marktplatz/Schule/Hölderlinstraße.

- Fahrt nach Haigerloch mit der Möglichkeit zur Besichtigung von Atomkellermuseum, Schloss oder Rosengarten - je nach Wetterlage

- Einkehr im Gasthaus Krone zum Mittagessen

- Nachmittags Weiterfahrt zum Kloster Kirchberg mit Besichtigung der Klosteranlage

- Zum Abschluss Einkehr in der Klosterschenke mit Kaffee und Kuchen

Preis für Fahrt und Verpflegung sowie Besichtigungen/Führungen alles inklusive 35,- Euro (wird erst im Bus entrichtet).

Es sind noch wenige Plätze frei. Anmeldung im Pfarrbüro bei Frau Klement, Telefon 4 23 51.



Vorschau

Kindergottesdienst wieder am Start!

Los geht es wieder nach der Sommerpause am **18. September, 10.00 Uhr**, im Gemeindehaus. **Jeden Sonntag** wie-

der: Singen, Hören und Erleben von Gottes Liebe zu seiner Welt, Malen, Basteln, Beten, Spielen... - ganz sicher ist für jede und jeden etwas dabei, was Spaß macht!

Kommt und bringt Eure Freunde mit - dann erlebt Ihr bestimmt eine tolle Stunde am Sonntag!

Wir freuen uns auf alle zwischen 3 und 12 Jahren!

Rückblick

Meditatives Kreistzen

Letzten Samstagabend, 03. September traf sich ein Dutzend Frauen im ev. Gemeindehaus, um mit meditativen Kreistzen die Sommerferien ausklingen zu lassen. Wir waren einer Einladung von Angela Klement gefolgt, die den Abend vorbereitet und den großen Saal schon stimmungsvoll mit Sonnenblumen und Kerzen geschmückt hatte. Zu verschiedenen Melodien aus der ganzen Welt bewegten wir uns tanzend im Kreis. Angela erklärte uns die passenden Schritte und Bewegungen und ihre symbolische Bedeutung. Beim Tanzen konnte man wunderbar abschalten und alle machten begeistert mit. In einer kleinen Zwischenpause durften wir uns mit Obstsalat und erfrischenden Getränken stärken. Der Abend verging wie im Flug und wir machten uns entspannt und gleichzeitig beschwingt auf den Heimweg. Allen Teilnehmerinnen herzlichen Dank für Ihren finanziellen Beitrag in Höhe von 50 Euro, die an das diesjährige Missionsprojekt für ein Gesundheitslabor in Nigeria weitergeleitet wurden.

Öffnungszeiten Pfarrbüro - Telefon 4 23 51

Dienstag und Freitag 09.00-11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00-18.00 Uhr
Pfarrstraße 3, Frau Klement
E-Mail: Pfarramt@ev-kirche-magstadt.de

Pfarrer Heugel: Pfarramt Nord-West

Pfarrstraße 3, Telefon 45 86 58
E-Mail: d.heugel@ev-kirche-magstadt.de

Belegung Gemeindehaus

Hausmeisterin Frau Schlegel - Tel. 4 18 32

Homepage: www.ev-kirche-magstadt.de

Konten der Kirchengemeinde:

Kreissparkasse Böblingen,
Kto.-Nr. 15 105, BLZ 603 501 30
Volksbank Magstadt,
Kto.-Nr. 50 109 006, BLZ 603 914 20



der evangelischen und
katholischen Kirchen-
gemeinden Magstadt

Einschulungsgottesdienst am Donnerstag, 15. September um 8.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Gottesdienst für alle Schulanfänger/innen in die Johannes-Täufer-Kirche. Pfarrer Fetzer und Pfarrer Heugel werden zusammen mit den Religionslehrerinnen der Johannes-Kepler-Schule diesen besonderen Gottesdienst mit dem Thema: „Du bist ein Schatz Gottes“ für Euch gestalten.

Katholische Kirchengemeinde Magstadt

Kath. Pfarramt Zur Heiligen Familie
71106 Magstadt, Marienstraße 13
Tel. (0 71 59) 4 11 22, Fax (0 71 59) 4 39 48
E-Mail: HLFamilie.Magstadt@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrer Bernhard Fetzter erreichen Sie direkt unter der Telefon-Nr. 0 71 59/8 06 97 56.

Gottesdienste Zur Heiligen Familie Magstadt:

Sonntag, 11. September

24. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr: Eucharistiefeier (Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel)

Donnerstag, 15. September

08.30 Uhr: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst in der ev. Kirche

19.00 Uhr: Eucharistiefeier und Totengedenken für August
(† Silvia und Eveline Nachbauer u. verst. Eltern u. Verwandte der Familie)

Vermietung des Gemeindehauses:

Anfragen bzw. Reservierungen bei Frau Angela Droste, Telefon 0 70 31/7 39 88 74
E-Mail: Kirchenpflege.Magstadt-Maichingen@drs.de

Kegelbahn: Die Kegelbahn wird vom Katholischen Kegelerverein Magstadt e.V. betrieben.

1. Vorsitzender: Winfried Göbel, Rosenstr. 38, Magstadt, Tel. 0 71 59/4 33 32. Anfragen bzw. Reservierungen sind bei Herrn Kießling, Tel. 0 71 59/4 48 11 möglich.

Termine / Sonstiges

Dienstag, 13. September:

An diesem Dienstag ist das Pfarramt **ganz-tägig geschlossen**.

Um **20.00 Uhr** findet ein weiteres Treffen zur Vorbereitung des Erntedankfestes im Pfarrhaus statt.

Donnerstag, 15. September:

Treffen zur Vorbereitung der St.-Martins-Feier, **ab 19.00 Uhr**, bei Fam. Aich

Samstag, 17. September:

Von **09.00-11.00 Uhr** findet eine Lektoren-Schulung mit Frau Aicher im Gemeindehaus St. Franciskus statt.

Die Firmbewerber/innen treffen sich, **um 10.00 Uhr**, im Gemeindehaus Malsheim zum Einkehrtag.

Erntedank

Am **Sonntag, 25. September** wollen wir Erntedank feiern - danken und feiern. Dazu bitten wir um Spenden für den Erntedankaltar: Obst, Gemüse, Kartoffeln oder auch haltbare Lebensmittel in Gläser, Dosen, Flaschen, Tüten usw. Die Gaben werden an das Martinslädle nach Sindelfingen für Bedürftige weitergegeben.

Nach dem Gottesdienst wollen wir im Gemeindehaus feiern mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen, gemütlichem Beisammensein. Wir bitten dazu um Kuchenspenden. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen!

Erstkommunion 2012

Vor Beginn der Sommerferien wurden die Eltern aller uns bekannten Kinder, die jetzt in die 3. Klasse kommen, angeschrieben und zur Erstkommunionvorbereitung eingeladen. Sollten Sie ein Kind in diesem Alter haben und nicht angeschrieben worden sein, melden Sie sich bitte baldmöglichst im Pfarramt.

Neue Krabbelgruppe in unserem Gemeindehaus

Nach den Sommerferien treffen sich immer **mittwochs um 10.00 Uhr** (außer in den Ferien) die „Teppichflitzer“: Kinder im Krabbelalter mit ihren Mama's oder Papa's. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Frau Monika Buske, Telefon 0 71 59/70 56 56.

Eröffnung des Rosenkranzmonats auf der Liebfrauenhöhe

Am **Freitag, 30. September** lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe zur Eröffnung des Rosenkranzmonats Oktober ein. In der Krönungskirche ist **um 19.00 Uhr** eine Rosenkranz-Andacht mit eucharistischem Segen. Im Anschluss gibt es eine Rosenprozession, die zur Gnadenkapelle führt. Die Besucher sind eingeladen, Maria Rosen als Zeichen ihrer Liebe und Verehrung und als Zeichen ihrer Bitten und Anliegen zu bringen.

Information:

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,
Telefon 0 74 57/72-300
schoenstatt-wallfahrt@liebfrauenhoe.de

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe -
Wallfahrtsbüro
Schwester M. Annjetta Hirscher
Liebfrauenhöhe 5, 72108 Rottenburg
Telefon 0 74 57/72-301, Mail:
schoenstatt-wallfahrt@liebfrauenhoe.de
www.liebfrauenhoe.de



**Neuapostolische
Kirche
Magstadt**
Goethestraße 14

Sonntag, 11. September

09.30 Uhr: Gottesdienst
gleichzeitig ist für die Kinder Vorsonntags-
schule (für Vorschulkinder ab 3 Jahren)
bzw. Sonntagsschule (für schulpflichtige
Kinder)

Dienstag, 13. September

20.00 Uhr: Chorprobe

Mittwoch, 14. September

20.00 Uhr: Gottesdienst

Sie sind bei uns herzlich willkommen.

Weitere Informationen über unsere Kirche
finden Sie im Internet unter
www.nak-sued.de



Gemeinde für Christus
Evangelischer Bruderverein

Im Saal bei Familie Steegmüller
Leimentalstraße 3/2

2. und 4. Sonntag
1. und 3. Dienstag

19.30 Uhr
19.30 Uhr



Volksmission e. C.
Friedenstraße 7/1
Telefon 4 18 60

Internet:

[www.volksmission.de/
boeblingen](http://www.volksmission.de/boeblingen)

Donnerstag: 20.00 Uhr Gesprächskreis

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst
im VM Gemeindezentrum
Böblingen, Rosenstr. 10

Jehovas Zeugen

- Versammlung Magstadt -

Königreichssaal – Waldenbuckerstraße 47
71065 Sindelfingen - Tel. 0 71 59/4 31 26

Sonntag, 11. September

18.00 bis 19.45 Uhr

Biblischer Vortrag
Bibel- und Wachturmstudium
„Wirst du auf Jehovas deutliche Warnungen hören?“

Donnerstag, 15. September

19.00 bis 20.45 Uhr

Bibelstudium
Die Apostelgeschichte
- „Die gute Botschaft von Jesus“
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
„Wie können wir ein „lauteres Auge“ be-
wahren? (Mat. 6:22,23)“
Ansprachen und Tischgespräche
„Berichte aus der ganzen Welt“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen

Internet: www.jehovaszeugen.de

Die Vereine informieren



**Freiwillige
Feuerwehr
Magstadt**

www.ffw-magstadt.de

Einsatzbericht:

Die Feuerwehr Magstadt wurde am 26. August 2011 zur technischen Hilfeleistung alarmiert. In der Neuen Stuttgarter Straße musste eine Türe geöffnet werden. Mittels Spezialwerkzeug wurde diese durch die Feuerwehr geöffnet.

Termine:

Zu unserem **Jahresausflug** treffen sich alle Teilnehmer zur Abfahrt am **Freitag, 09. September, um 06.00 Uhr**, am Feuerwehrhaus. Bitte die Ausgehuniform für den Festumzug in Bernsdorf nicht vergessen.



**Sportverein
Magstadt 1897 e.V.**
www.SVMagstadt.de

Geschäftsstelle:

im „Das Haus – Jugend und Vereine in Magstadt“
Alte Stuttgarter Straße 66, 71106 Magstadt
Telefon (0 71 59) 80 52 42
SVMagstadt@t-online.de

Öffnungszeiten:

dienstags 10.00–12.00 Uhr
donnerstags 17.00–19.00 Uhr



Abteilung Fußball
www.magstadt-fussball.de

SVM 2 - FV Mönchberg 2 5:0 **SVM - FV Mönchberg 1 3:0**

Das war ein ganz wichtiger Heimsieg. Am Mittwochabend musste der SVM ersatzgeschwächt gegen den spielstarken TV Mönchberg alles geben, um am Ende einen klaren 3:0 Erfolg zu verbuchen. Die Abwehr war zu Beginn ziemlich wacklig und die Gäste hatten gute Chancen in Führung zu gehen. Mit viel Kampf setzte Magstadt dem Gegner zu und kam durch Avci zu guten Einschussmöglichkeiten. Nach dem Seitenwechsel wurde unsere Mannschaft stärker und Viktor Keil erzwang einen Strafstoß den Dino Minutolo sicher verwandelte. Dino konnte auch zum 2:0 nach einem Freistoß von Kilickaya einnetzen. Danach hatte man großes Glück, dass der FV Mönchberg einen Strafstoß und eine weitere klare Chance nicht zum Anschlusstreffer nutzen konnten.

Der eingewechselte Valter P. konnte dann kurz vor Spielschluss noch einen Konter zum 3:0 Endstand abschließen.

TSV Waldenbuch 2 - SVM 2 1:2 **TSV Waldenbuch 1 - SVM 1 1:1**

Beim Geheimfavoriten TSV Waldenbuch konnte der SVM ein hoch verdientes 1:1 Unentschieden erkämpfen und kann sich im oberen Tabellendrittel festsetzen. Dabei konnte sich besonders die Defensive um Abwehrchef Jojo Mann mit einer konzentrierten Leistung auszeichnen. Schon in der 11. Minute konnte Güvenc Kilickkaya die schon mehrfach erfolgreiche Einwurfv Variante zum Führungstreffer verwandeln. Danach machten die Gastgeber mächtig Druck und kamen in der 24. Minute zum Ausgleich. Danach verflachte das Spiel und plätscherte ohne nennenswerte Höhepunkte dahin. Der SVM kann mit diesem Punkt sehr zufrieden sein und kann mit viel Selbstvertrauen in die kommenden Spiele gehen, da auch der Kader nach dem Urlaub wieder vollständig zur Verfügung steht. Die 2. Mannschaft konnte ihr Spiel mit 2:1 gewinnen und rangiert in der Tabelle auf Platz 3.

In der Kreisliga B/6 sind die Anforderungen um einiges höher als letztes Jahr in der Reservestaffel. Hier können sich die Nachwuchsspieler für höhere Aufgaben empfehlen.

Am nächsten Wochenende haben die aktiven Mannschaften spielfrei. Dafür fährt eine Delegation zur Partnergemeinde nach Bernsdorf/Sachsen. Da gibt es dann das Rückspiel vom Jubiläumsspiel im letzten Jahr. Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg und vor allem viel Spaß beim Ausflug.

Wenn Sie sich über Neuigkeiten rund um die Fußballabteilung informieren wollen, klicken Sie einfach auf www.magstadt-fussball.de.



Abteilung Tennis
www.tennis-magstadt.de

Jahresausflug:

Am **8. Oktober um 14.00 Uhr** findet unser diesjähriger Jahresausflug statt. Nach einer kleinen Wanderung wird in Dettingen unter Teck eingekehrt. Die Kosten für die Busfahrt belaufen sich auf 5 Euro pro Person. Die Anmeldung und alle wichtigen Infos hängen am Clubhaus aus.

Der **Tennis-Treff** findet immer freitags, von **17.00-20.00 Uhr** statt.

Jede Spielstärke kann teilnehmen. Gäste zahlen 5,- Euro.
Anschließend gemütliches Vespere.



Abteilung Kegeln

Der 1. Spieltag in der neuen Saison 2011/2012 ist der 17. September.

Unser Training findet im Glaspalast Sindelfingen statt. Trainiert wird dienstags von 18.00-20.00 Uhr. Wer Interesse hat, kann gerne zu einem Probetraining vorbei kommen. Bitte nur Turnschuhe mitbringen, die nicht auf der Straße getragen werden.

Ansprechpartner: Matthias Richter (Abteilungsleiter), Telefon 0 60 39/4 67 89 24, matze@svmagstadt-kegeln.de



Abteilung Frauengymnastik

Terminvorschau

09. September: Walking Treff um **19.30 Uhr** vor der Sporthalle

16. September: Gymnastik um 20.15 Uhr, Sporthalle I

Dienstag: Walking Treff um **19.00 Uhr** Oswaldstraße/Ecke Eichenstraße

24. September:

Wanderung durch das Körschtal

Anmeldung in der Gymnastik oder bei Ursula Garschke, Telefon 4 12 86.



Abteilung Breitensport

Ende der Sommerferien

Nach dem Ende der Sommerferien beginnen wir wieder mit unseren Übungsabenden in der Sporthalle.

Termin:

Mittwoch, 14. September, um 20.00 Uhr

Im Hinblick auf den Herbst und den Winter und die dazu erforderliche Kondition hofft die Abteilungsleitung daher um rege Beteiligung.



Schachclub Magstadt

Spielabend am Donnerstag

Mit dem Start der neuen Saison wird der Spielabend am Donnerstag mit speziellen Trainingsangeboten aufgewertet. Neben den schon praktizierten Parteeanalysen nach den Spieltagen und unseren Vereinsturnieren werden in Vorträgen einzelne Themengebiete besprochen. So wird zum Beispiel am 22. September Hans-Peter Lawatsch über „Arten der Verteidigungen“ referieren. Mit diesem zusätzlichen Trainingsangebot erhofft sich die Vorstandschaft das Trainingsangebot abzurunden und den Mitgliedern eine attraktive Möglichkeit zu schaffen, aktiv die Spielstärke zu erhöhen. Diese Trainingseinheiten finden dann immer von 20.15-21.00 Uhr statt und werden im Gemeindeblatt angekündigt. Unser Turnierleiter Bernhard Stolz hat einen Plan mit den jeweiligen Terminen und Themen ausgearbeitet. Der Terminplan ist im „Das Haus“ verfügbar.

Vereinsturnier 2011/2012

Die Anmelde liste für das Vereinsturnier ist im „Das Haus“ ausgehängt. Der Turnierleiter bittet sich einzutragen. Anmeldeschluss ist Donnerstag der 08. September.

Termine

Senioren-schach-Nachmittag:

Nächster Termin: Montag, 03. Oktober, um 14.30 Uhr, im „Das Haus“.

Nähere Informationen können bei A. Langer (4 11 39) oder Walter Jeandree (0 70 31/38 22 99) erfragt werden.

Donnerstag, 08. September:

Besprechung Trainingswochenende

Sonntag, 18. September:

Erster Spieltag der 3. Mannschaft. Es wird dann Stetten II in der B-Klasse erwartet. Spielbeginn ist um 09.00 Uhr im Seminarraum „Das Haus“.



Musikverein Magstadt e.V.
www.musikverein-magstadt.de

Sommersprossen zählen zu den sympathischsten aller Gesichtspunkte.
Martin Gerhard Reisenberg

Von diesem Gesichtspunkt aus betrachtet ergibt sich folgende Tatsache:

Wir sind immer noch in der Proben-Sommerpause. Für die Stammkapelle gibt es jedoch am letzten Ferienwochenende noch einen wichtigen Termin:

Freitag, 09. bis Sonntag, 11. September:

Ausflug/Konzertreise nach Dresden und Bernsdorf.

Freitag, 09. September

Abfahrt am Vereinsheim um 06.00 Uhr.

Achtung! Programmänderung:

Ab ca. 14.00 Uhr Aufenthalt in der sächsischen Schweiz: Besichtigung Pfunds Milchladen, Spaziergang im Schlosspark Pillnitz, Felsenmeer der Bastei. Fahrt zum Hotel „Artis“ in Dresden zum Check-in. Anschließend gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein in der Feldschlösschen-Brauereigaststätte.

Samstag, 10. September

Frühstück ab 08.30 Uhr und um 09.30 Uhr Auschecken. Fahrt nach Dresden zur Stadtführung. Um 16.00 Uhr Konzert des JBO in Bernsdorf, anschließend Fahrt nach Röhrsdorf bei Chemnitz, Check in im „Amber Hotel Chemnitz Park“
Abfahrt zum Fest nach Bernsdorf um ca. 19.30 Uhr. Ab 20.00 Uhr Beginn des Festes auf dem die Stammkapelle den Abend musikalisch begleitet.

Sonntag, 11. September

Frühstück um 09.00 Uhr und um 10.00 Uhr Auschecken.
Dann Fahrt nach Bernsdorf. Um 12.30 Uhr Aufstellung zum Festzug - hier Mitwirkung der Stammkapelle.

Anschließend Rückfahrt nach Magstadt. **Geplante Ankunft gegen 22.00 Uhr.**

**Liederkranz Magstadt 1839 e.V.**

www.Liederkranz-Magstadt.de

Nach der Sommerpause starten die Chöre des Liederkranzes motiviert in die bevorstehende Probenzeit. Ziel ist das vorweihnachtliche Konzert am 18. Dezember in der Magstadter Johannes-Täufer-Kirche. Nach umfangreicher Renovierung erstrahlt der Kirchenraum mit seinen historischen Schätzen in festlichem Glanz - pünktlich zum 500-sten Jubiläumsjahr. Die Chöre des Liederkranzes bieten ein abwechslungsreiches Programm aus Gospel, Musical, geistlichen und weihnachtlichen Stücken.



Der Chor **inTakt** probt jeden 2. Montag im Vereinsraum, Neue Stuttgarter Straße 1, Neues Schulhaus. Die nächste Probe nach den Sommerferien findet am **12. September** um 20.00 Uhr statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Weitere Informationen gibt Rauni Legler gerne unter Telefon 4 14 78.

Nach den Ferien geht es auch für die **SwingingKids** weiter. Am **Mittwoch, 14. September**, von 18.30-19.30 Uhr. Geprobt wird im Musiksaal der Johannes-Kepler-Schule. Für alle interessierten Kinder ist jetzt ist ein guter Zeitpunkt bei den SwingingKids einzusteigen. Kommt einfach zur Probe vorbei und singt mit! Fragen vorab beantwortet Sieglinde Gengenbach gerne unter Telefon 4 35 35.

Der **Stammchor** probt nach den Sommerferien ebenfalls wieder mittwochs um 20.00 Uhr im Musiksaal der Johannes-Kepler-Schule. Nächster Probenstermin ist der **14. September**. Auch im Stammchor sind neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an Sieglinde Gengenbach unter der Nummer 4 35 35.

**Sportschützengilde Magstadt e.V.**

www.sportschuetzengilde-magstadt.de

Am kommenden **Sonntag, 11. September um 09.00 Uhr** müssen unsere Schützen der 2. Luftgewehrmannschaft zu ihrem ersten Wettkampf in der Winterrunde 2011/2012 in Ehningen, ebenfalls gg. die 2. Mannschaft, antreten.

Wir wünschen unseren Schützen viel Erfolg.

**Hundesportverein Magstadt e.V.**

www.hsv-magstadt.de

Verantwortungsbewusste Hundehalter

Immer wieder kommt es zu Konfrontationen mit Bürgern, Landwirten und Jagdpächtern, weil Hunde ihre Notdurft in Vorgärten, Grünanlagen, Wiesen oder bewirtschafteten Äckern verrichten oder frei umherlaufen und nicht in der Hand des Besitzers stehen. Das muss nicht sein.

Wir appellieren an die Vernunft der Hundehalter und bitten:

Achten Sie darauf, dass Grünanlagen, Vorgärten und landwirtschaftliche Flächen sauber bleiben. Behalten Sie ihre Hunde in geschlossenen Ortschaften und in Waldgebieten immer an der Leine. So leisten auch wir unseren Beitrag zur sauberen Umwelt. Danke!

Terminvorschau 19. September: Ausschuss-Sitzung um 19.30 Uhr im Vereinsheim

22. Oktober: Vereinsausflug nach Tübingen

Übungszeiten:

Begleit-/Schutzhunde: Samstags 17.00 Uhr, Sonntags 09.00 Uhr, Mittwochs 19.00 Uhr

Ansprechpartner: Daniel Mahnke

Turnierhundesport: Samstags 16.30 Uhr, Sonntags 11.00 Uhr, Mittwochs 19.00 Uhr

Ansprechpartner: Lena Schmied, Sarina Jakob

Öffnungszeiten des Vereinsheimes: Mo, Mi, Do, Fr, Sa. ab 14.00 Uhr

Sonn- u. Feiertags ab 10.30 Uhr, Dienstags Ruhetag

Email: info.hsv-magstadt.de

**Heimatgeschichtsverein**

Magstadt 1983 e.V.

Für die Sonderausstellung zum Kirchenjubiläum haben wir nicht nur einige sehr schöne alte Familienbibeln, sondern auch viele Kirchengesangbücher aus früheren Zeiten erhalten. Dass in der Kirche während des Gottesdienstes von der Gemeinde Lieder in unserer Sprache gesungen wurden, ist genau genommen ebenfalls der Reformation zu verdanken. Vorher gab es zwar auch schon Gesang in der Kirche, allerdings über viele Jahrhunderte hinweg nur in lateinischer Sprache. Erst langsam - und anfänglich von der Kirche nicht gerade wohlwollend begleitet - entstanden deutsche Kirchenlieder als Übersetzungen der lateinischen Liedtexte aber auch aus deutschen Volksliedern. Grundlegend geändert hat sich dies dann durch die Reformation. Luther übersetzte nicht nur die Bibel in die deutsche Sprache und machte sie damit für alle Gläubigen lesbar und verständlich, sondern es war ihm ein besonderes Anliegen, „dass das Volk nun auch beim regelmäßigen kirchlichen Gottesdienst in der Muttersprache zum Herrn beten und singen könne“. Als Mann der Tat hat er aber nicht nur Forderungen gestellt, sondern auch gehandelt. Von ihm stammen viele Kirchenlieder, die wir bis heute noch gerne singen. Verwendet hat Luther dabei auch vorhandene Volkslied-Melodien; so geht etwa Luthers Weihnachtslied „Vom Himmel hoch da komm ich her“ auf das Ringeltanzlied „Aus fremden Landen komm ich her“ zurück.

Der Mitte des 15. Jahrhunderts von Johannes Gutenberg erfundene Buchdruck mit beweglichen Lettern begünstigte die Verbreitung der neu entstandenen deutschen Kirchenlieder. Dennoch dauerte es noch bis 1583 bis Württemberg ein eigenes Gesangbuch bekam. Bis dahin sang man nach Liedausgaben aus Konstanz, Nürnberg oder Straßburg.

Im Museum haben wir als ältestes Gesangbuch aus dem Pfarrarchiv das „Württembergisches neu vermehrte Kirchen-Gesang-Buch“ aus 1740 ausgestellt.



Dieses Buch eignet sich aber nicht gerade zur Verwendung durch jedermann, sondern eher zum Vorsingen. Es ist immerhin 37 cm hoch, 24 cm breit und knapp 8 cm dick und wiegt gerade mal 4 kg.

Auch unser ältestes „handliches“ Gesangbuch im Museum, das „Gesangbuch für die evangelischen Kirchen und Schulen des Königreichs Württemberg“ aus 1857, war eher als Lern- und Lehrbuch gedacht. In der von Herzog Christoph 1559 erlassenen „Großen württembergischen Kirchenord-

nung“ steht dazu: „Und sollen die Kirchendiener das Volk ermahnen, dass sie verordneten Gesang lernen und damit sie dieselben desto baß (besser) verstehen und fassen mögen, ihnen ein Psalmen und Gesang, etwa an einem Fest oder anstatt einer Catechisini-Predigt nach Gelegenheit der Zeit und Materia....explicieren und erklären..“. Natürlich war das, was in der Kirche gesungen werden durfte, vom obersten Kirchenherren, dem Herzog, aus auch geregelt: Er kündigte an, „etliche der besseren und reinesten teutschen Gesang“ drucken zu lassen und untersagte, dass in der Kirchen nichts gesungen werden darf, was nicht christlich und in der heiligen Schrift gegründet war. Allerdings war er für zukünftige Verbesserungen im Kirchengesang durchaus offen, vorausgesetzt sie erfolgten mit Wissen und Billigung seiner von ihm eingesetzten kirchlichen Berater. So konnte sich der Kirchengesang zeitgemäß weiter entwickeln und so wurden aus den verschiedenen offiziellen Ausgaben des evangelischen Kirchengesangsbuchs museale Schätze, die wir in der Sonderausstellung zum Kirchenjubiläum in Magstadt gerne zeigen.



Zum Thema Kirchengesang in Magstadt haben wir im Verkündigungsbuch von 1811 sehr ernste Worte des damaligen Pfarrers an seine Gemeinde gefunden, die sehr anschaulich verdeutlichen was gemeint ist, wenn man sagt, jemand sei wegen seines Verhaltens „abgekanzelt“ worden. Der Text liegt im Heimatmuseum auf.

Das Heimatmuseum ist nach der Sommerpause, die wir für einige Umbauarbeiten genutzt haben, wieder am kommenden Sonntag von 14.00 Uhr -17.00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nun noch zu einem anderen Thema:

Unser **Vereinsausflug am Freitag, 07. Oktober** rückt näher. Wir haben alle, die sich für den Ausflug angemeldet haben, persönlich angeschrieben und ihnen beschrieben, wie dieser Tag, dem wir den Titel „Hahn und Henne in Omas altem Küchenschrank“ gegeben haben, voraussichtlich ablaufen wird. Was uns noch fehlt sind einige Einzahlungen des Teilnehmerbeitrages, weshalb wir alle, die dies bisher versäumt haben (kein Wunder bei dem Sommer!) in den nächsten Tagen darauf nochmals ansprechen werden. **Wir haben auch noch einige wenige Plätze frei.** Wenn Sie sich bisher noch nicht angemeldet haben oder jemanden kennen, der gerne teilnehmen möchte, teilen Sie uns dies bitte möglichst umgehend mit. Wir freuen uns auf einen vollen Bus und sind sicher, dass unser Programm Sie nicht enttäuschen wird!

Rufen Sie uns an:

Hans-Dieter Bopp, Telefon 0 71 59-90 40 44

Hans Koch, Telefon 0 71 59-4 33 75

Karl-Heinz Frank, Telefon 0 71 59-4 13 46

Peter Schöck, Telefon 0 71 59-94 95 77



Bürgerverein Trasse 3a



Kreuzungsbauwerk B 464 - S 60 eingeschoben

Für die Magstadter gab es am Wochenende 20./21. August erneut ein spektakuläres Highlight: Wieder wurde eine Brücke ins bestehende Schienennetz eingeschoben.

Wie schon das **Brückenbauwerk 15** wurde auch das **Brückenbauwerk 14** neben der Bahntrasse gebaut und nach Fertigstellung in kleinen Schritten an den endgültigen Standort geschoben. Die Bauzeit für das wohl schwierigste Bauwerk der B 464 betrug ca. 6 Monate. Im April dieses Jahres wurde eine provisorische Bahnbrücke erstellt, die vor dem Einschieben der endgültigen Brücke mit Hubkränen angehoben, verladen und schließlich abtransportiert wurde.

Für das Einschieben ruhte der Bahnverkehr von Samstag bis Dienstag. Auch der Straßenverkehr war behindert. So regelte eine Ampel den einspurigen Begegnungsverkehr Magstadt - Renningen.

Dies war das Letzte von 17 - für die B 464 notwendigen - Brückenbauwerken.

Sowohl der Trassenbau des 2. Bauabschnittes der B 464 wie auch der Bau der Südumfahrung gehen zügig voran.

Die Fertigstellung des 2. Bauabschnittes B 464 ist für Ende dieses Jahres vorgesehen.

Parteien



Ortsverband Renningen

www.GRUENE-Renningen.de

Straßen- und Bahnstreckenbau im Süden von Renningen und im Westen von Magstadt

Trotz hochsommerlichen Temperaturen machten sich am vergangenen Samstag einige Interessierte auf unseren **Baustellenspaziergang**. Vor Ort konnten wir den Fortgang aber auch das Ausmaß der Bauarbeiten anschauen. Interessante Ansichten von Standorten, die wir sonst nicht haben.



S-Bahn-Brücke mit künftiger Straßenunterführung B 464

Wer am Baustellenspaziergang nicht teilnehmen konnte, sich aber trotzdem informieren möchte, ist herzlich eingeladen zur unserem nächsten Grünen Treffen zu kommen. Es findet am **Donnerstag, 15. September um 20.00 Uhr im Café-Bistro Mystik, Kirchplatz Renningen** statt. Sie können die Pläne einsehen und auch ein paar Fotos vom Baustellenspaziergang anschauen.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben dürfen Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen. Unsere Stadträte/innen und die Mitglieder des Vorstands finden Sie auf unserer Homepage.

Wissenswertes

Richtig helfen, ohne den Helden zu spielen

Ratschläge und nützliche Verhaltensregeln, damit Sie sicher leben. Das Ziel der „Aktion tu was - eine Initiative für mehr Zivilcourage“ ist, innerhalb der Bevölkerung den Gedanken der Solidarität und des Helfens zu fördern. Ohne die Mithilfe der Bürger/innen wäre es um die polizeiliche Aufklärung von Straftaten nicht gut bestellt. Die Unterstützung der Bürger/innen bei der Ermittlung des Straftäters liegt der Polizei darum sehr am Herzen.

Oft wissen die Bürger/innen allerdings nicht, wie sie wirkungsvoll eingreifen können, ohne sich dabei selbst in Gefahr zu bringen.

Deshalb hat die Polizei sechs praktische Regeln für mehr Sicherheit zusammengestellt, die jeder anwenden kann.

- Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen.
- Ich fordere andere aktiv und direkt zur Mithilfe auf.
- Ich beobachte genau und präge mir Täter-Merkmale ein.
- Ich organisiere Hilfe unter Notruf 110.
- Ich kümmere mich um Opfer.
- Ich stelle mich als Zeuge zur Verfügung.

Gefordert ist kein Heldentum. Vielmehr genügen oft schon Kleinigkeiten, um eine große Wirkung zu erzielen. Manchmal reicht es bereits, das Handy zu benutzen und Hilfe zu holen oder weitere Passanten um Unterstützung zu bitten.

Wichtig ist auf jeden Fall eine umsichtige Reaktion: Niemand erwartet, dass Sie Ihre eigene Gesundheit aufs Spiel setzen. Es gibt Situationen, in denen die Täter offensichtlich stärker und zu jeder Art von Gewalt bereit sind. Wegsehen oder weglaufen aber ist keine Lösung. Suchen Sie Mitstreiter und verständigen Sie umgehend die Polizei. Achten Sie auf räumliche Distanz zum Täter und sprechen Sie das Opfer an. Vermeiden Sie es auch, den Täter zu provozieren oder sich provozieren zu lassen.

Reagieren Sie als Erste(r) - und machen Sie andere gezielt auf das Verbrechen aufmerksam. Appellieren Sie laut und deutlich an die umstehenden Personen. Wenden Sie sich an das Personal in öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine starke Gemeinschaft sorgt für ein zivilisiertes Zusammenleben und ein friedliches Miteinander.

Oft sind es vermeintliche Nebensächlichkeiten, die am Ende den Ausschlag geben, dass ein Verbrechen aufgeklärt und der Täter überführt werden kann. Dabei ist die Polizei auf Ihre Unterstützung angewiesen. Melden Sie der Polizei deshalb alles, was Sie gesehen haben - möglichst detailliert.

Je schneller die Polizei informiert wird, desto besser können die Täter ermittelt werden. Der Notruf 110 ist schnell gewählt - gebührenfrei. Bei Ihrem Anruf kommt es darauf an, dass Sie der Polizei das Geschehen in wenigen Worten, aber dennoch umfassend schildern.

Kümmern Sie sich unverzüglich um verletzte Personen. Alarmieren Sie den Rettungsdienst. Helfen kann jeder - auch wenn Sie es sich im ersten Augenblick womöglich nicht zutrauen. Wenn Sie allerdings nicht aktiv bei der Versorgung des Opfers tätig sind, sollten Sie die Unfallstelle oder den Tatort meiden: Rettungsdienste und Polizei verlieren nicht selten wertvolle Minuten, weil Schaulustige die Zufahrtswege blockieren.

Ohne Ihre genaue Beschreibung des Geschehens und des Täters ist seine Überführung nur sehr schwer möglich. Stellen Sie sich deshalb als Zeuge zur Verfügung und sorgen Sie mit Ihrer Aussage dafür, dass Straftaten aufgeklärt werden können.

Tipps gegen Vandalismus

Ratschläge und nützliche Verhaltensregeln, damit Sie sicher leben. **Sechs Tipps gegen die Lust an der Zerstörung:**

1. Schauen Sie nicht weg, wenn Sie beobachten, dass jemand öffentliche Einrichtungen oder Privateigentum beschädigt. Erstaten Sie Anzeige.
2. Greifen Sie keinesfalls selbst ein! Gewalt gegen Sachen kann leicht auch zu Gewalt gegen Personen eskalieren - zumal dann, wenn Alkohol im Spiel ist oder wenn eine Gruppe von Tätern auftritt.
3. Sprechen Sie mit Ihrem Kind über den Wert und Nutzen öffentlicher Einrichtungen. Machen Sie ihm klar, dass jede Beschädigung von uns allen bezahlt werden muss. Verdeutlichen Sie ihm auch, dass Einrichtungen wie Telefonzellen im Notfall lebensrettend sein können.
4. Demonstrieren Sie durch Ihr eigenes Vorbild, wie mit öffentlichem und privatem Eigentum umgegangen werden sollte.

5. Wenn Sie Zeuge von Vandalismus werden, geben Sie der Polizei möglichst genaue Hinweise zur Tatzeit, zum Tatort, zu den Tätern und zu eventuell benutzten Fahrzeugen.

6. Melden Sie umgehend Vandalismusschäden, von denen eine Gefahr für die Mitbürger ausgehen kann.

Vorsicht: Asphalt-Klauboy!

Auto-Einbrecher haben es in der Regel besonders auf Navigationsgeräte, Autoradios, Mobiltelefone sowie sonstige zurückgelassene Wertsachen wie Handtaschen oder Kleidung mit Scheckkarten, Papieren und Bargeld abgesehen. Oft allerdings auch auf das Auto selbst. Dabei treibt Autodiebe häufig kein bestimmtes Motiv: Sie stehlen ältere Autos zur unbefugten Benutzung, also aus „Spaß am Autofahren“. Regelmäßig aber auch, um mit Hilfe des gestohlenen Fahrzeuges weitere Straftaten zu begehen. Hochwertige Fahrzeuge mit elektronischen Wegfahrsperrern sind vor allem bei technisch versierten Tätergruppierungen beliebt.

Um eines Fahrzeuges beziehungsweise der Gegenstände in einem Fahrzeug habhaft zu werden, greifen Täter gerne auf folgende „Arbeitsweisen“ zurück:

- Kfz-Aufbruch mittels Einschlagen von Seitenscheiben, Türstechen, Schlossstechen oder Heraushebeln von Heckklappenschlössern
- Kfz-Umfrisierung/Schrottfrisierung
- Vortäuschen eines Kfz-Diebstahls
- Entwendung von Pkw zur Teil-Ausschlachtung
- Herrichten entwendeter Fahrzeuge zu so genannten Doubletten auf Basis legal erworbener Fahrzeuge
- Schlüsseltausch bei Besichtigung von Ausstellungsfahrzeugen und Probefahrten
- Unterschlagung von Mietfahrzeugen
- Schlüsseldiebstahl zum Beispiel auf dem Wege eines Hauseinbruchs, Aufbrechen von Schlüsseltresoren
- Diebstahl von Fahrzeugschlüsseln aus Jackentaschen etc.
- Austausch von diebstahlrelevanter Fahrzeugelektronik

Während für Delikte dieser Art grundsätzlich keine tatkritischen Zeiten feststellbar sind, lassen sich als örtliche Schwerpunkte überwiegend die Ballungsräume ausmachen.